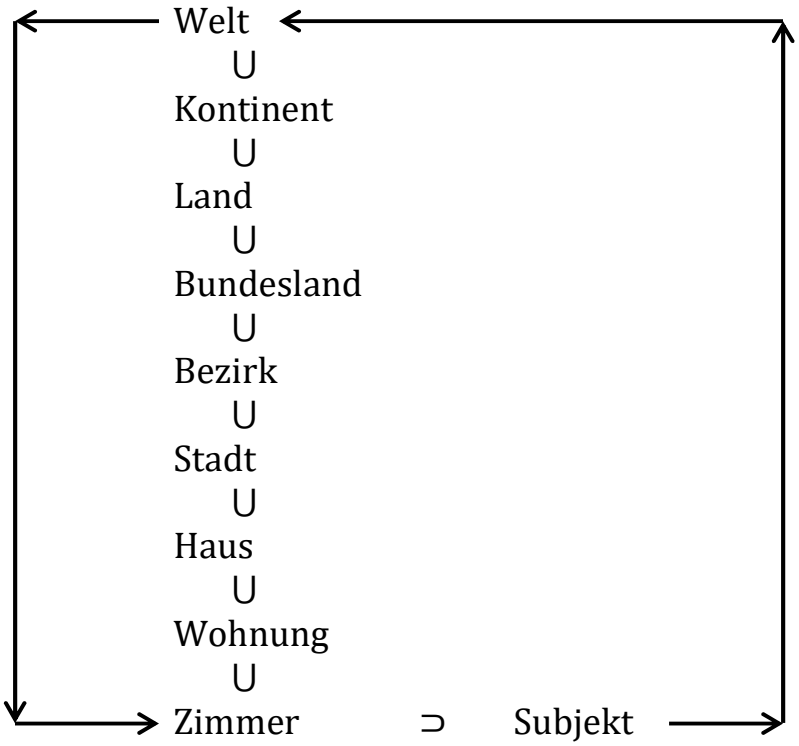
Prof. Dr. Alfred Toth

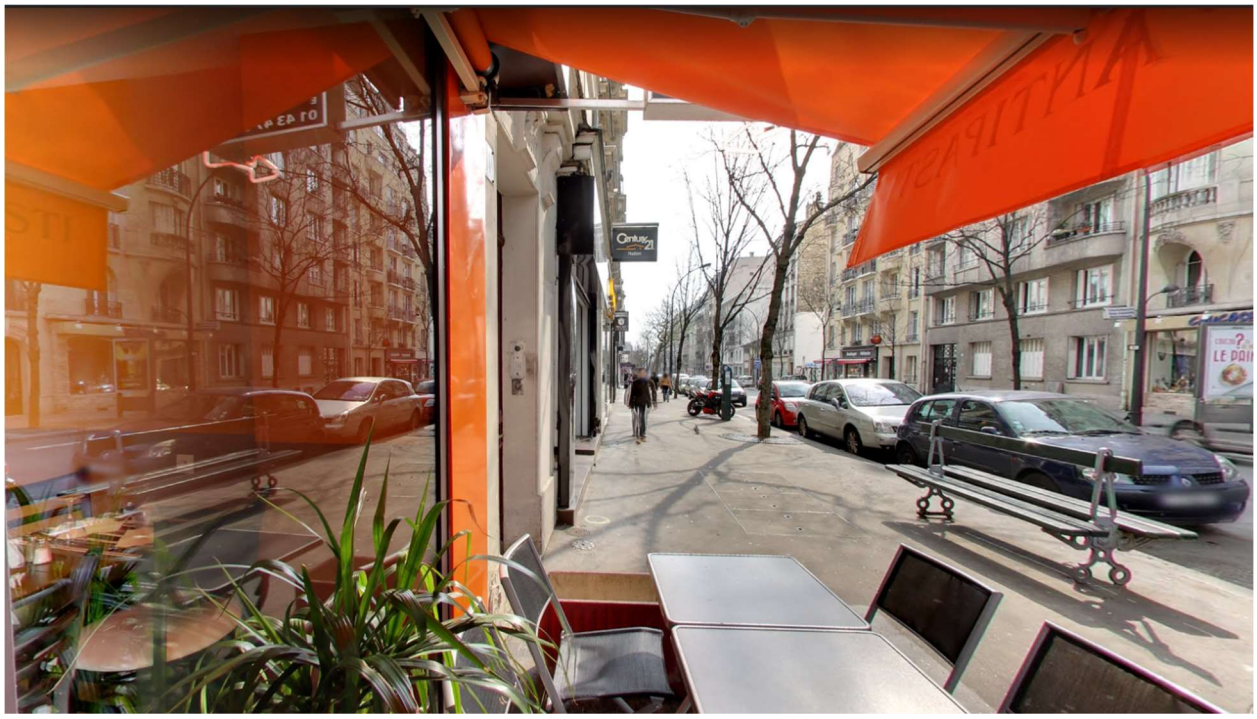
Ergehbarkeit, Erfahrbarkeit, Erfliegbarkeit

1. Im folgenden gehen wir aus von dem zuletzt in Toth (2015) behandelten ontischen Zoom.



2. Man kann die Welt bzw. Ausschnitte aus ihr, gehend, fahrend oder fliegend wahrnehmen. Die sowohl quantitativ als auch qualitativ verschiedenen Formen von Wahrnehmung sind ontisch natürlich funktional abhängig von der zyklischen Zoomfunktion. So kann man ein Zimmer weder fahrend noch fliegend wahrnehmen, von der Stufe der Stadt an ist sie sowohl gehend and aus fahrend, und spätestens von der Stufe des Kontinents an nur noch fliegend wahrnehmbar. Wir benutzen im folgenden als die entsprechenden ontischen Terme Ergehbarkeit, Erfahrbarkeit und Erfliegbarkeit.

2.1. Ergehbarkeit



Avenue du Dr Arnold Netter, Paris

2.2. Erfahrbarkeit

Speedway Blvd., 85710 Tucson (AZ)

2.3. Erfliegbarkeit

Literatur

Toth, Alfred, Ontischer Zoom. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

9.6.2018